

2. Wiehler Seifenkistenrennen

(27. Oktober 2007) Beim 2. Wiehler Seifenkistenrennen sicherte sich Vincent Schöller aus dem Jugendzentrum Wiehl in einem Herzschlag-Finale den Sieg vor seinem Teamkollegen Moritz Schwarz. Iwan Asmus aus dem Jugendheim Drabenderhöhe rundete mit seinem dritten Platz die Plätze auf dem Siegerpodest ab. Erstmals wurde in diesem Jahr auch ein Pokal für die originellste Seifenkiste vergeben.



Die Jury um den ersten Vorsitzenden des Vereins "JuWi e.V.", Marc Thiedecke, einigte sich darauf, dass die Drachenkiste des Jugendcafes Checkpoint sie verdient habe. So ging am Ende nur das Team des Teenkreises der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Hüttenstraße mit Teamchef Siegfried "Siggi" Wolf ohne Pokal nach Hause. Während des ersten Durchgangs zeigte sich, dass die kunstvolle Drachemaske, die dem Team den Pokal für die originellste Seifenkiste sicherte, auf dem Asphalt schliff und so das Tempo drosselte.

Die Siegerehrung nahm Marc Thiedecke vom "Förderverein für Jugend und Integration in Wiehl" ("JuWi e.V.") vor. Und wie schon im vergangenen Jahr legte der Verein noch einen Preis für das Siegerteam obendrauf. Und noch ein Bonbon steuerte der Verein bei. Sie sponserten die Baukosten jeder einzelnen



Seifenkiste und gaben so einen zusätzlichen Anreiz für den Bau der Kisten. Obwohl das eigentlich nicht notwendig gewesen wäre. Denn eins war allen Teilnehmern anzusehen: der unglaubliche Spaß, den sie beim Rennen und auch schon beim Bau der Seifenkisten hatten.

